

	<p>Objekt: Fahne (Fronleichnam)</p> <p>Museum: Psychiatriemuseum Warstein Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein 02902 82-5950 museum@lwl-klinik-warstein.de</p> <p>Sammlung: St. Elisabeth Kirche</p> <p>Inventarnummer: PMW_2022_83</p>
--	--

Beschreibung

Kirchenfahne aus cremeweißen Seidenstoff. Auf der Vorderseite befindet sich eine farbige Seidenstickerei: Unter dem Rundbogen einer Arkadenreihe, die aus Säulen und Rosenranken besteht, ist eine Frau mit Schleier, Krone und Heiligenschein zu sehen. Sie blickt zu Boden, auf dem mehrere Rosen liegen, und hat die Arme ausgebreitet. Unterhalb der Darstellung steht die Inschrift: „Heilige Elisabeth Bitte Für Uns!“. Auf der Rückseite ist ein aufgesticktes Kreuz mit Gloriole zu sehen, das von Weinreben und Trauben umrankt wird. Die Fahne ist an der Oberkante durch eine Schlaufe an einer Fahnenstange befestigt, deren Enden mit zwei Messingaufsätzen versehen sind. Das untere Fahnenende ist dreigeteilt und mit Troddeln aus Messing besetzt.

Die Fahne wurde bei zeremoniellen Anlässen der St. Elisabethkirche benutzt, die im Jahr 1907 auf dem Gelände der Heilanstalt Warstein errichtet worden war. Einen Tag nach der eigentlichen Fronleichnamsprozession in Suttrop zog 1927 die erste Prozession durch das Gelände der Anstalt.

[ES]

Grunddaten

Material/Technik:

Stoff, Seide, Holz, Metall

Maße:

H 151,0 cm; B 131,0 cm; T 7,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1927
	wer	
	wo	Warstein

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

St. Elisabeth (Warstein)

Schlagworte

- Fahne
- Fronleichnam
- Gonfalon
- Prozession